

Ressort: Politik

Kramp-Karrenbauer fordert neue Debatte über Kampfdrohnen

Saarbrücken, 08.06.2013, 04:29 Uhr

GDN - Die saarländische Ministerpräsidentin Annegret Kramp-Karrenbauer (CDU) fordert eine Debatte über die Anschaffung von Kampfdrohnen für die Bundeswehr. Im Interview mit der "Welt" sagte sie: "Die Fragen, die sich im Zusammenhang mit Drohnen stellen sind durch die jüngsten Entwicklungen tatsächlich eher dringlicher geworden. Nicht nur der gescheiterte Euro-Hawk trägt dazu bei, sondern vielleicht noch stärker die Berichte über den Einsatz durch die Amerikaner, auch von deutschem Boden aus."

Kramp-Karrenbauer sieht beim Einsatz von diesen unbemannten Flugzeugen auch ethische Probleme: "Ich sehe die Gefahr einer Anonymisierung der Kampfhandlungen. Überspitzt formuliert: Es droht eine gewisse Leichtfertigkeit. In keinem Fall dürfen Drohnen zu einem gewöhnlichen Mittel kriegerischer Auseinandersetzung werden – auch nicht im Kampf gegen den Terror." Die Politikerin, die auch Mitglied im CDU-Präsidium ist, verwies darauf, dass Verteidigungsminister Thomas de Maizière die Debatte über die Technologie selbst angeregt habe: "Erst am Ende sollten wir entscheiden, ob wir neue Drohnen anschaffen."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-15366/kramp-karrenbauer-fordert-neue-debatte-ueber-kampfdrohnen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619